



Martin-Luther-Kirchengemeinde
Neustadt an der Weinstraße

Gemeindebrief

März | April 2020

Ostern

Alles wird **neu**,
Leben **erwacht**,
Hoffnung wächst.



Foto./Text: Lotz

**KIRCHEN
WAHLEN**
2020
29.11.

Kirchenwahlen
2020

Seite 4



Kindertag zum
Weltgebetstag

Seite 6



Kirche mit
Kindern

Seite 12

Inhaltsverzeichnis

3	Zum Nachdenken	16	Gruppen und Kreise
4	Aus dem Presbyterium	17	Weitere Gottesdienste
4	Kirchenwahlen 2020	19	Aus der Brüdergemeinde e.V.
6	Kindertag zum Weltgebetstag	20	Freud
7	Konzerte in der AWK	21	Leid
8	Osterferienprogramm	22	Kindergartenausflug
9	Praktikant	23	Treffen des Männerkreises
9	Freiwilliges Soziales Jahr	25	Stimmspaß mit Quarkuroso
11	Konfirmation	25	Verabschiedung von Herrn Glaß
12	Kirche mit Kindern	26	Kinder, Kinder
13	Wir für Sie ...	27	Goldene Konfirmation
14	Gottesdienste	28	Ostersoiree

Impressum

Herausgeber: Martin-Luther-Kirchengemeinde Neustadt/Weinstr. im Auftrag des Presbyteriums

Verantwortlich i.S.d.P.: Pfarrer Frank Schuster, Martin-Luther-Str. 44, 67433 Neustadt/W.

Redaktionsteam: Nadine Eichhorn, Werner Jöhlinger, Pfrin. Heike Sigmund, Pfr. Frank Schuster, Hans-Jürgen Zander, Gemeindebüro

Kontakt: redaktion.mlk-neustadt@evkirchepfalz.de

Beiträge: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

Layout: Fotos z.T. aus Gemeindebrief Magazin für Öffentlichkeitsarbeit oder Privat

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Auflage: ca. 1.500 Stück

Auflage-Nr. 328

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief (Mai - Juni 2020): 27.03.2020

Spendenkonto:

Prot. Verwaltungsamt Neustadt, Sparkasse Rhein-Haardt

IBAN: DE08546512401000424901

BIC: MALADE51DKH

Kennwort: Martin-Luther-Kirche



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

„Steh auf, nimm deine Matte und geh“ (Joh. 5,2-9a)

Das neue Jahr ist gerade mal ein paar Wochen alt und ich bin auf dem besten Weg, wieder in den alten Trott zu verfallen und genauso weiter zu machen wie im vergangenen Jahr. Dabei hatte ich mir im Rückblick auf 2019 einiges vorgenommen.

Lebe ich wirklich sinnvoll? Was kann ich dazu beitragen, damit alle Menschen gut leben können? Wo muss ich mich und meinen Lebensstil ändern, damit auch andere eine Chance auf ein gutes Leben haben?

Veränderung ist notwendig, ein „weiter so“ reicht nicht. Das heißt aber auch, die ausgetretenen Pfade verlassen, meine Bequemlichkeit und meine Sicherheit aufgeben, meine Angst vor Neuem überwinden.

Die Beschäftigung mit dem Text aus dem Johannesevangelium, den Frauen aus Simbabwe für den Weltgebetstag 2020 gewählt haben, ermutigt mich dabei Veränderung als Chance zu verstehen und neue Wege, die Gott uns eröffnet, zu gehen.

„Steh auf, nimm deine Matte und geh!“

Seit 38 Jahren liegt ein gelähmter Mensch am Teich Betesda und wartet auf seine Chance geheilt zu werden. Er ist allein, niemand ist da, der ihm dabei helfen kann. Eines Tages steht Jesus vor ihm und fragt ihn: „Willst du gesund werden?“ Überrascht von dieser Frage antwortet

der Gelähmte eher ausweichend. Seine Worte klingen resigniert und mutlos. Jesus hört ihm zu, nimmt ihn ernst und gibt ihm die Chance auf ein neues Leben:

„Steh auf, nimm deine Matte und geh!“

Und mit seiner Entscheidung, der Aufforderung

Jesu zu folgen, erfährt sein Leben die Veränderung, auf die er seit Jahren gehofft, an die er aber kaum noch geglaubt hat.



Diese Aufforderung gilt uns allen.

Aufstehen und gehen. Auf Gottes Wort vertrauen und danach handeln.

Voll Zuversicht und Gottvertrauen neue Wege gehen und für notwendige gesellschaftliche Veränderungen eintreten.

Aufstehen für Gerechtigkeit und Menschenwürde, für Frieden und die Bewahrung der Schöpfung.

Hier bei uns, in Simbabwe und auf der ganzen Welt.

Heidrun Müller, Gemeindediakonin



Aus dem Presbyterium

Sitzung vom 3. Dezember 2019

Hauptsächlich wurden Termine für das Jahr 2020 bekannt gegeben, wie z.B. Ökumenischer Neujahrsempfang, Konfirmation, Sommerfest Scheppler-Kita, Benefiz-Konzert für den Lichtblick, ökumenisches Gemeindefest, Kirchenwahlen. Zu den anstehenden Kirchenwahlen (Wahlen zum Presbyterium) wurden zusätzlich erste Überlegungen angestellt.

Sitzung vom 7. Januar 2020

„Betrachtungen zum Ehrenamt“ angesichts der Kirchenwahlen am 29.11.2020 werden angestellt. Was kann für eine (erneute) Kandidatur helfen? Was erwarten Presbyter-/innen von ihrem Amt und wie sind dann die tatsächlichen

Erfahrungen? In der Zeit von 26. Januar bis 12. März gibt es im Rahmen einer „ökumenischen Bibelwoche“ an sieben Terminen eine Entdeckungsreise zu Texten der Bibel.

Sitzung vom 4. Februar 2020

Kirchenwahlen 2020: Es wird wie schon bei den Wahlen 2014 einen Wahlbezirk, aber zwei Stimmbezirke geben, so dass außer Briefwahl auch eine persönliche Wahl im Martin-Luther-Haus bzw. im Gemeindezentrum möglich sein wird. Über Rahmenbedingungen für eine (erneute) Kandidatur wurde gesprochen. Im August soll ein Mitarbeiter-Fest stattfinden. Termine für Konzerte in 2020 und 2021 wurden bekannt gegeben.

Kirchenwahlen 2020

Warum gibt's das Presbyterium?

Es klingt alt und ist es auch. Das älteste Amt der Kirche.

Darum ...

Die halbwegs kurze Erklärung der langen Geschichte:

Das Presbyterium ist das Parlament der Kirchengemeinden. Darin

sitzen die „Presbyter“. Das Wort klingt, nun ja, etwas alt. Es ist altgriechisch und bedeutet „Ältester“. Inzwischen sind die Ältesten oft jung und weiblich. Aber sie heißen dennoch „Presbyterin“. Denn das Amt ist eins der wichtigsten in der Kirche.

MITbestimmen. Schon bei Mose...

Schon Mose mag nicht allein der Bestimmer sein. Er führt das Volk Israel aus Ägypten. Mit Gottes Hilfe und mit Hilfe 70 Ältester, die er auswählt (4. Mose 11,24). Später, in den ersten Christengemeinden ist „Presbyter“ bereits ein Titel und Ehrenamt: „Die Ältesten, die gut vorstehen, die halte man zweifacher Ehre wert...“ (1. Timotheus 5, 17).

Zu den geehrten Presbytern kommen bald weitere Ehrenämter. Etwa Diakone, die im Gottesdienst mithelfen – darunter auch einige Frauen. In den ersten Gemeinden werden die Aufgaben auf Viele verteilt. Es wird oft auch gestritten, über Glaubensfragen. Und wo es lang gehen soll mit der Kirche.



MACH MIT! MIT
KIRCHEN
WAHLEN
2020
29.11.



Katharina (35), Personalreferentin aus Dittweiler

Presbyterin werden.
MITbestimmen.



Evangelische
Kirche der Pfalz
PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE

kirchenwahlen2020.de

In der Zeit, als die Christen in Rom verfolgt werden, rückt man näher zusammen. Man sucht die Einheit und einen, der das Sagen hat. Der Priester wird wichtig. Er gilt als Vermittler z w i s c h e n

auslegen. Sie sollen ihre Gemeinde begleiten und anleiten. Aber nicht allein die Gemeinde leiten. Das Kirchenvolk soll mitbestimmen. Bis heute gilt das in allen Kirchen der Reformation.

Warum soll ich ins Presbyterium?

Die Kirche soll jung bleiben. Damit sie nicht alt aussieht.

Darum wird am **29.11.20** in jeder Kirchengemeinde der Evangelischen Kirche der Pfalz gewählt:

Ein neues Presbyterium, „Ältestenrat“. Ein neues Parlament sozusagen. Es bestimmt über das Gemeindeleben. Es stimmt ab über Fragen wie:

Wann wird Gottesdienst gefeiert?

Was brauchen junge Leute?

Was bieten wir für Singles an?

Wie helfen wir Menschen in Not?

Wie geben wir das Geld aus?

Was muss in der Kirche renoviert werden?

Besonders Bauen ist ein Thema. Wir sind ständig am Umbauen, als Kirche der Reformation.

Wir reformieren und renovieren, nicht nur die Kirchengebäude... Die Kirchen werden leerer.

Die Gemeinden kleiner. Die Visionen bleiben groß.

Glaube. Hoffnung. Liebe. Gerechtigkeit. Frieden. Bewahrte Schöpfung.

In unserer kleinen und der großen Welt. Kurz, es geht um den „Neubau Kirche“.

Mit Gottes Hilfe – und mit Ihrer?

Gott und Mensch. Es entstehen die Weiheämter: Priester, Bischof und Papst. Diese Geistlichen leiten die Kirche. Der Papst wird Oberhaupt der Römisch-Katholischen Kirche. Er soll in allen Glaubensfragen allein bestimmen können.

MITbestimmen. Nach Luther...

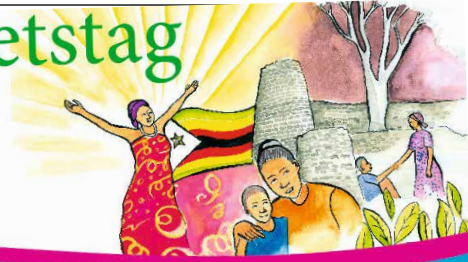
Erst die Reformation entdeckt die Demokratie in der Kirche neu und hinterfragt die Ämterlehre. Martin Luther, Ulrich Zwingli und später Johannes Calvin wollen die Kirche erneuern. Sie erinnern an die Anfänge der Kirche. Und betonen: Nur einer war und ist das Oberhaupt der Kirche. Allein Christus. Allein die Bibel soll bestimmen, was wir glauben. Kein Papst, Bischof oder Priester.

Luther spricht vom „Priestertum aller Gläubigen“. Das heißt: Wer getauft ist, kann selbst beten, Bibel lesen und auch Nächstenliebe üben. Das ist das „Amt“ jedes Christen. Die Pfarrer sollen darum die Bibel deutsch und verständlich

www.kirchenwahlen2020.de

Kindertag zum Weltgebetstag

Weltgebetstag



Simbabwe 2020 Steh auf und geh!



Bunter Kindertag zum Weltgebetstag aus Simbabwe

„Steh auf und geh!“
am Samstag, 14.03.2020
von 10:00 bis 16:00 Uhr
im prot. Gemeindezentrum
Branchweilerhof
für Kinder von 6 bis 12 Jahren

In diesem Jahr führt unsere Reise in den Süden Afrikas, nach Simbabwe, zu fröhlichen und starken Frauen und Kindern und beeindruckenden Tieren.

Kennt ihr z.B. die „big five?“ so werden Elefant, Nashorn, Leopard, Büffel und Löwe genannt. Sie leben geschützt in großen Reservaten.

Oder die Viktoriafälle, die größten Wasserfälle der Welt?

Chipso und Tendayi, Kinder aus den beiden größten Städten Simbabwes, zeigen uns

ihre Heimat, erzählen wie sie leben und was sie beschäftigt. Wir schauen Bilder an, machen Musik, singen, spielen und basteln. Mittags gibt es ein typisches afrikanisches Essen. Gemeinsam wollen wir zum Abschluss auch wieder einen Gottesdienst feiern.

Wir, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Martin-Luther-Gemeinde und der katholischen Pfarrei Heilige Theresia von Avila freuen uns auf einen schönen Tag mit euch. Bitte bringt 3,- Euro fürs Essen und Material mit.

Nähere Informationen gibt es bei :
Elke Jung: Tel.: 06321/3995574
Heidrun Müller: 06326/701926

Konzerte in der „Alten Winzinger Kirche“

1. März – Sonntag – 17 Uhr

Beethoven und Romantisches

Zum 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven

Bedeutende Werke der Romantik

Peter Gerschwitz (Violoncello), Christian Strauß (Piano)

15. März – Sonntag – 17 Uhr

Verlassene Orte – Verlorene Geschichten in Bild, Sprache, Ton

Die Poetik haben die Autorinnen Katharina Dück & Usch Kiausch in Lyrik, Heribert Hansen in Fotografie und Raimund Waldvogel in musikalische Kompositionen umgesetzt.

28. März – Samstag – 20 Uhr

“Democracy is coming”

Ein Abend über Bob Dylan, Leonard Cohen und Weggefährten

Es singt David Maier (“Das Vereinsheim”), es liest Boris C. Motzki (Staatstheater Mainz), begleitet von Matthias Schärf (u.a. SWR1 Hits & Stories) an der Gitarre.

19. April – Sonntag – 17 Uhr

Das Programm entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

26. April – Sonntag – 17 Uhr

Liederabend

mit Konzertsänger Thomas Herberich (Bassbariton)



Weitere Konzerte sind in Planung – Änderungen vorbehalten – Termine werden rechtzeitig durch die Presse und die Homepage www.martin-luther-kirche-nw.de bekannt gegeben.

Der Eintritt ist jeweils frei – um Spenden für die Restaurierung der Kirche wird gebeten.

Nähere Auskunft bei: Ursula Baade Tel. NW 7890 oder
Olaf Kleinschmidt Tel. NW 8791535, E-Mail: alte-winzinger-kirche-ev@gmx.de
Alte Winzinger Kirche St. Ulrich, Kirchstraße 40, 67433 Neustadt

**Bankverbindung: Fördergemeinschaft Alte Winzinger Kirche e.V.
Sparkasse Rhein-Haardt, IBAN-Nr. DE19 54651240 1000625978**

Osterferienprogramm

Einladung zum Osterferienprogramm der Martin Luther Kirchengemeinde

**„Unterwegs nach
Emmaus“**
Mit Detektiv Pfeife dem
Geheimnis von Ostern
auf der Spur

**von Mittwoch, 15.04.
bis Freitag, 17.04.2020
jeweils von 9.00 bis
16.00 Uhr
im Gemeindezentrum
Branchweilerhof
für Kinder von 6 bis 11
Jahre**

Miteinander spielen, basteln, singen,
Geschichten hören, einen Ausflug
machen, Spaß haben....

Wir haben uns wieder ein tolles Programm
ausgedacht und laden euch ein, 3 tolle
und abwechslungsreiche Tage mit uns zu
verbringen.

Das Gemeindezentrum ist ab 8:00 Uhr
geöffnet, um 9:00 Uhr beginnen wir mit
dem Programm.

Wie immer gibt es am Vormittag einen
Snack für den kleinen Hunger zwischen-
durch und später ein leckeres Mittagessen.
Getränke stehen ebenfalls den ganzen Tag
bereit. Für die Verpflegung, Ausflug und
Material bitten wir um einen Kostenbei-
trag von **20,- Euro**.

Wir freuen uns auf euch!

Anmelden könnt ihr euch
im Gemeindebüro der MLK:
Tel.: 06321/83960
oder
bei Heidrun Müller Tel.: 06326/ 701926
e-mail: heidrun.mueller63@t-online.de

Heidrun Müller und Team



Praktikant



Mein Name ist Silas Fengler, ich bin 27 Jahre alt und komme aus Kaiserslautern. Ich studiere derzeit im 5. Semester Evangelische Theologie an der Universität Heidelberg. 2012 machte ich mein Abitur an der IGS Bertha von Suttner, woran sich ein FSJ und eine Ausbildung im Tischlerhandwerk anschloss. Im Zuge dieser Ausbildung besuchte ich auch die Berufsschule, wo ich auf engagierte Religionslehrer traf, unter diesen auch eine ordinierte Pfarrerin, die in mir das Interesse für ein

Theologiestudium und den Pfarrerberuf weckten, da ich in diesem Studiengang meine verschiedenen Interessensfelder gebündelt sah. Besonderen Gefallen habe ich dabei an der Kirchengeschichte, sowie an der Systematischen Theologie, also jenem Fach, das die Inhalte des christlichen Glaubens und ethische Fragen thematisiert. Herr Schuster ist mir als unser ehemaliger Pfarrer aus meiner Heimatgemeinde bekannt, weswegen ich sehr erfreut war, als mir das Predigerseminar eine Praktikumsstelle in seiner neuen Gemeinde vermittelte.

Silas Fengler

Freiwilliges Soziales Jahr



Hallo, mein Name ist Jennifer Blok. Vor meiner anschließenden Ausbildung im Bereich der Ergotherapie möchte ich den mir verbliebenen Zeitraum nutzen, um bei Ihnen in der Martin-Luther-Kirchengemeinde ein FSJ

zu absolvieren.

Warum ich mich für die Martin-Luther-Kirchengemeinde entschieden habe, ist: Da ich 2015 genau dort konfirmiert worden bin und sowohl mit den dort beschäftigten Menschen als auch mit dem dortigen Umfeld zur Genüge vertraut bin, fiel es mir äußerst leicht, mich für diese Kirchengemeinde zu entscheiden. Ich bin überzeugt, dass ich mich in der

dortigen Obhut sehr wohl fühlen werde und ich mich problemlos und recht zügig in dem vorherrschenden Arbeitsklima zurechtfinden werde. Mir ist die Mitarbeit und das daraus entstehende Vertrauen untereinander sehr wichtig, und ist für mich eins der wichtigsten Dinge und Voraussetzungen für ein angenehmes Arbeitsverhältnis. Dafür bin ich bereit meinen Teil dazu beizusteuern, um für eine solche Zusammenarbeit zu sorgen. Ich möchte die mir zur Verfügung stehenden sechs Monate in vollen Zügen genießen können, und möglichst viel aus dem FSJ lernen, darauf freue ich mich am meisten! Hoffentlich werden sich meine Vorstellungen von einem solchen FSJ bewahrheiten können.

*Mit freundlichen Grüßen
Jennifer Blok*

Zuversicht!

SIEBEN WOCHEN OHNE PESSIMISMUS
26. FEBRUAR BIS 13. APRIL

7
WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2020

www.7-wochen-ohne.de



edition christmon



Frühling

Endlich raus,
Pedale treten,
Klingel drücken,
Hupe kneten.

Konfirmation

**Konfirmation der
Martin-Luther-Gemeinde
am
05. April 2020, 10 Uhr**

12 Konfirmand/innen

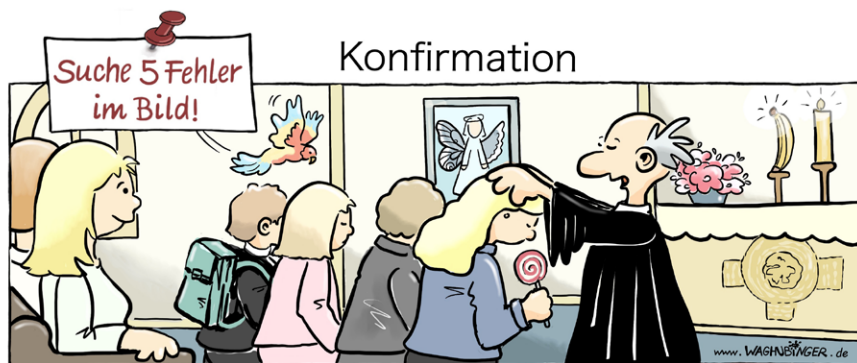
*Die Namen wurden aus
Datenschutzgründen
entfernt.*



**Konfirmation der Brüder-
gemeinde am
26. April 2020, 10 Uhr**

6 Konfirmanden

*Die Namen wurden aus
Datenschutzgründen
entfernt.*



Schulranzen, Papagei, Schmetterlingsflügel, Lilly, Banane

Kirche mit Kindern - Mitarbeiter*innen gesucht !



KIRCHE MIT KINDERN

In unserer Kirchengemeinde gibt es viele Angebote für und mit Kindern. Unsere MUTIK-gruppe probt gerade an ihrem Musiktheater vom "Vierfarbenland", der Kinderchor singt jede Woche, der nächste Kindertag zum Weltgebetstag ist in Planung, in den Ferien gibt es wieder Ferienspiele die meisten Angebote finden im Gemeindezentrum Branchweilerhof statt, und bei allen freuen wir uns, wenn uns ehrenamtliche Mitarbeiter*innen unterstützen – denn ohne sie ist vieles gar nicht durchführbar.

Wir möchten aber gerne noch mehr: Wir möchten den **Kindergottesdienst neu beleben** und suchen Menschen, die uns dabei unterstützen.

Wir suchen Mitarbeiter*innen, die Lust haben, Gottesdienst mit Kindern zu feiern, biblische Geschichten kreativ für Kinder erlebbar zu machen und gemeinsam mit der Gemeindediakonin Elke Jung zu überlegen, in welcher Form wir so eine "**Kinderkirche**" in der

Martin-Luther-Kirche oder im Gemeindehaus nebenan wieder neu zum Leben erwecken können.

Ob es dann wieder der Sonntagmorgen parallel zum Gottesdienst sein wird oder einzelne Kinderbibeltage oder eine "kunterbunte Kinderkirche", die ganz anders aussieht, das wollen wir gemeinsam überlegen – und ich

freue mich riesig, wenn sich Mütter, Väter, Omas, Opas oder auch Jugendliche jetzt angesprochen fühlen und sich bei mir melden und sagen: **Ich bin dabei!** Ich habe Lust, mit Kindern gemeinsam zu feiern, zu singen, zu beten, zu spielen und Spaß zu haben mit der biblischen Botschaft.

Ich freue mich sehr auf Rückmeldungen (Elke Jung, Tel. 06321-3995574 oder elke.jung@evkirchepfalz.de) und auf ein **erstes Treffen am Montag, 23.3.2020 18:00 Uhr im Martin-Luther-Haus (neben der Kirche).**

Gemeindediakonin Elke Jung



Pfarramt 1

Pfarrer Frank Schuster
Geschäftsführung
Martin-Luther-Straße 44
Telefon 06321-15147
pfarramt.mlk-neustadt.1@evkirchepfalz.de

Pfarramt 2

Pfarrerinnen Heike Sigmund
Berliner Straße 21
Telefon 06321-12484
pfarramt.mlk-neustadt.2@evkirchepfalz.de

Vorsitzender des Presbyteriums

Pfarrer Frank Schuster

2. Vorsitzender

Walter Duffing
Hindenburgstraße 31
Tel. 06321-80731

Gemeinediakoninnen

Elke Jung, Neustadt
Telefon 06321-3995574
elke-jung-mlk@web.de

Heidrun Müller, Deidesheim
Telefon 06326-701926
heidrun.mueller63@t-online.de

Gemeindebüro

Kirchstraße 40
Telefon 06321-83960
Fax 06321-355729
mlk.neustadt@evkirchepfalz.de
Sekretärin: Monika Weimar
www.martin-luther-kirche-nw.de

Öffnungszeiten:

**Montag, Mittwoch, Freitag jeweils
von 9:00 bis 11:00 Uhr**
Donnerstag von 13:30 bis 15:30 Uhr

Evang. Jugendzentrale

Dekanatsjugendreferent Elmar Schrader
Kirchstraße 40
Telefon 06321-83726
jugendzentrale.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchendiener

Philipp Schopp
Telefon 06321-9735528

Hausmeisterin Gemeindezentrum

Branchweilerhof, Doris Bauer
Telefon 0162-8358355

Häusermanagement

Olaf Kleinschmidt
Telefon 06321-8791535
Handy 0172-5369023
E-Mail: olafkleinschmid@gmail.com

Kindertagesstätte Louise-Scheppler

Stettiner Straße 1
Leiterin: Birgit Wüst
Telefon 06321-14267
kita.louise-scheppler.neustadt@evkirchepfalz.de
Schnullervilla Tel. 06321-185601

Kindertagesstätte Wilhelm-Löhe

Winzinger Straße 68
Leiterin: Gerlinde Kupatt
Telefon 06321-84987
kita.wilhelm-loehe.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchenmusiker

Gero Kaleschke, Organist
Telefon 06232-93279

Traugott Baur, Posaunenchor
Telefon 06321-968781

Frauke Dittus, Kinderchor und
Flötengruppe Tel. 06321-1875793

Diakon i. R.

Hans-Jürgen Zander



0800/111 0 111 oder
0800/111 0 222
Ihr Anruf ist kostenfrei

TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

März 2020

01.03.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl, mit Vorstellung der Konfirmand*innen	Pfrin. Heike Sigmund + Pfr. Frank Schuster
07.03.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst , "Ein weiteres von sieben Werken der Barmherzigkeit"	Pfr. Frank Schuster
08.03.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Leere Schachteln"	Pfr. Frank Schuster
	10:45 Uhr - Gemeindezentrum Branchweilerhof Gottesdienst "Leere Schachteln", anschl. Kaffee, Kuchen und Brötchen	Pfr. Frank Schuster
14.03.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan Armin Jung
15.03.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Vom Ernst der Nachfolge"	Pfrin. Heike Sigmund
21.03.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst Salbungsgottesdienst "Heil werden"	Pfr. Frank Schuster + Diakon Sigggi Jung
22.03.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Die tröstende Mutter"	Pfr. Frank Schuster
28.03.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Pfr. Oliver Beckmann
29.03.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst	stud. theol. Silas Fengler + Pfr. Frank Schuster



Jesus Christus spricht:
Wachet!

Monatsspruch
MÄRZ
2020

April 2020

04.04.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Lektor Otto Eichholz
05.04.	10:00 Uhr - Martin-Luther-Kirche Konfirmation	Pfr. Frank Schuster + Pfrin. Heike Sigmund
09.04.	19:00 Uhr - Gemeindezentrum Branchweilerhof Gottesdienst mit Tischabendmahl	Pfrin. Heike Sigmund + Diakon Sigggi Jung
10.04.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl "Versöhnt"	Pfr. Frank Schuster
12.04.	06:00 Uhr - Gemeindezentrum Branchweilerhof Auferstehungsfeier, mit dem Posaunenchor, anschl. Osterfrühstück	Pfrin. Heike Sigmund + Diakonin Elke Jung
	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl "Was ist 'wahr' von Ostern?"	Pfr. Frank Schuster
13.04.	17:00 Uhr - Martin-Luther-Kirche Ostersoiree - Lesungen von Mundart-Autorin Renate Demuth, Musik von Klaus Demuth am Klavier	Pfr. Frank Schuster
18.04.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst "Maria von Magdala"	Pfrin. Heike Sigmund
19.04.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Mit Flügeln wie ein Adler"	Pfrin. Heike Sigmund
25.04.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Diakon Sigggi Jung
26.04.	10:00 Uhr - Martin-Luther-Kirche Konfirmation, mit Jugendlichen der Brüdergemeinde	Prädikant Willi Eichholz + Waldemar Schall

Monatsspruch
APRIL
2020

» Es wird **gesät** verweslich
und wird **auferstehen** unverweslich.

1. KORINTHER 15,42

Trauergruppe

Leitung und Information:

Bettina Notebaart

Tel. 06321-66344

Besuchsdienst

Nach Vereinbarung, alle zwei Monate,
im Gemeindebüro Kirchstraße 40,
Seminarraum

Geburtstagskaffee um 15:00 Uhr

für die Jubilare von Februar/März am
06.04.2020

für die Jubilare von April/Mai am
08.06.2020

Um Anmeldung wird gebeten!

Info: Ursula Baade Tel. 06321-7890 und
Karin Lothschütz Tel. 06321-1872634

„MUTIK“-GRUPPE

Die kreative Musik-Theater-Gruppe,
mittwochs von 16:30 bis 18:00 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
für Kinder ab 6 Jahren mit Elke Jung
Tel. 06321-3995574

Jugendgruppe „Underground“

einmal im Monat freitags ab 18:00 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Branchweilerhof (außer in den Ferien)
für interessierte Jugendliche ab 13 Jahren
mit Elke Jung Tel. 06321-3995574
und Heidrun Müller Tel. 06326-701926

Kinderchor

Mittwochs, 16:00 bis 16:45 Uhr
im Martin-Luther-Haus
Frauke Dittus 06321-1875793
für Kinder ab 5 Jahren

Tee und Text

Jeweils nach Absprache mit
Pfarrer i.R. Helge Müller
Tel: 06321-576971 im
ev. Gemeindezentrum
Branchweilerhof 8 a
Freitags von 15:30 bis 17:00 Uhr

Posaunenchor Hambach – Winzingen

Jeden Montag ab 18:00 Uhr im
ev. Gemeindezentrum.
Informationen bei Traugott Baur
Telefon 06321-968781

Kleiner Chor

Jeden Montag um 18:00 Uhr
im Casimirianum - mit
Bezirkskantor Simon Reichert.
(In den Ferien keine Chorproben)

Seniorensprechstunde

Am ersten Montag im Monat
von 14:00 bis 16:00 Uhr in der
Schlachthofstraße 52 a, „BÜRGERECKE“
mit Dieter Brixius. Gesprächstermine
unter Tel. 06321-189880

Frauentreff - bewegt

Informationen bei Monika Schuster,
Uta Pohl-Witter, Nadine Eichhorn
frauentreff-mlk@gmx.de oder
Telefon 06321-15147

Flötenkreis

Proben - Termine nach Absprache
Informationen bei Frauke Dittus
Telefon: 06321-1875793
musikhaus-zauberfloete@web.de

Gottesdienste im Krankenhaus Hetzelstift

Sonntags, 10:45 Uhr (Kapelle / 5. OG)

März 2020

01.03.2020 (mit Abendmahl)	Pfrin. Schöps
08.03.2020	Pfrin. Schöps
15.03.2020	Pfrin. Schöps
22.03.2020	Pfrin. Schöps
29.03.2020	Pfrin. Schöps

April 2020

05.04.2020	Prädikant Hirschmann
10.04.2020 (Karfreitag, mit Abendmahl)	Pfrin. Schöps
12.04.2020 (Ostersonntag, mit Abendmahl)	Pfrin. Schöps
19.04.2020	Lektorin Kaiser
26.04.2020	Pfrin. Schöps

Weltweit Gemeinden helfen.

Mit diesem Motto unterstützt das Gustav-Adolf-Werk evangelische Gemeinden in Osteuropa, in Lateinamerika und an vielen anderen Orten auf der Welt. Helfen Sie mit ihrer Spende bei dieser wichtigen Aufgabe.

Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)


Weltweit Gemeinden helfen GAW

KD-Bank Dortmund
IBAN: DE42 3506 0190 0000 4499 11
BIC: GENODED1DKD

Foto: © ELKB/Rost

Friedensgebete in der Stiftskirche, montags - 18:00 Uhr

2. März	16. März	6. April	20. April
---------	----------	----------	-----------

Altenzentrum St. Ulrich, mittwochs - 15:30 Uhr

11. März	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. Christine Schöps
08. April	Gottesdienst	Pfr. Frank Schuster



Im April

Ich wünsche dir,
dass jeder Morgen in dir
Vertrauen weckt
und jeder Frühling in dir
den Glauben stärkt
und jeder Anfang in dir
die Hoffnung nährt
auf ein Leben,
das bleibt.

Aus: TINA WILLMS,
Im Glauben: Zweifel – Im Zweifel:
Glauben, Neukirchener Verlags-
gesellschaft 2019

*Aus der Brüdergemeinde e.V.*Regelmäßige Termine der Brüdergemeinde in der Martin-Luther-Kirche (MLK)

Sonntags:	12:00 Uhr 12:00 Uhr	Gottesdienst (MLK) Sonntagsschule im Martin-Luther-Haus (MLH)
Montags:	19:00 Uhr	Chorprobe (MLH)
Dienstags:	18:30 Uhr 18:30 Uhr 18:30 Uhr 18:30 Uhr 18:15 Uhr	Sprösslinge 2-4 Jahre (MLH) Kinderstunde 5-9 Jahre (MLH) Jungschar 9-12 Jahre (MLH) Teenager 12-14-Jährige (MLH) Frauenkreis (MLH)
Mittwochs:	09:30 Uhr 19:30 Uhr	Krabbelgruppe (MLH) Gebetsversammlung (MLK)
Donnerstags:	18:30 Uhr 19:00 Uhr	Teenager 13-16 Jahre (MLH) Bibelstunde (MLH)
Freitags:	14:45 Uhr 20:00 Uhr	Konfirmandenunterricht (MLH) Jugendstunde (MLH)
Samstags:	18:30 Uhr	Wochenschlussgottesdienst (MLK)

Wilhelm Eichholz, Vorsitzender der Brüdergemeinde e.V.



Getauft wurden:

Taufen



8 Taufen

Aus Datenschutzgründen wurden die Namen entfernt.



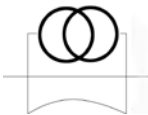
*Wir können die Kinder nach unserem Sinne nicht formen;
so wie Gott sie uns gab, so muss man sie haben und lieben.
(Johann Wolfgang von Goethe)*



Wir gratulieren herzlich allen
Geburtstagskindern
im März und April 2020!

Getraut wurden:

Trauungen



1 Trauung

Aus Datenschutzgründen wurden die Namen entfernt.

*Vor allem aber liebt einander, denn die Liebe ist das Band,
das alles zusammenhält und vollkommen macht.
Kolosser 3, 14 (Einheitsübersetzung)*

Wir haben Abschied genommen:

Beerdigungen



18 Beerdigungen

Aus Datenschutzgründen wurden die Namen entfernt.

*Nichts ist gewisser
als der Tod,
nichts ist ungewisser
als seine Stunde.*

(Anselm von Canterbury)



Kennenlernen verschiedener Berufe

Die 8 Vorschulkinder der KiTa Wilhelm-Löhe haben Anfang Januar in der Vorschule gemeinsam das Thema für den Fasching erarbeitet. Jedes Kind sollte ein Bild malen mit seinem Lieblingskostüm. Wir haben alle Kunstwerke auf den Boden gelegt und dann nach Themen sortiert. Die Kinder durften dann ihre Gemälde so hinlegen, wie es thematisch gepasst hat. Gemeinsam suchten wir Oberbegriffe heraus, z. B. Zauberer und Hexen, Märchen und Berufe. Danach durfte jedes Kind eine Muschel auf das Thema legen, das ihm am besten gefallen hat. Bei dem Thema „Berufe“ lagen am meisten Muscheln, so dass wir mehrheitlich dieses Thema zum Motto für unsere Faschingsfeier ausgewählt haben.

Am nächsten Tag marschierten wir in die Bücherei und suchten Bücher und CD's heraus zum Thema „Berufe“. Durch die freundliche Beratung der Bücheremitarbeiterin kam dann doch einiges zusammen. Wir verließen die Bücherei mit 17 Büchern und 2 CD's.

Als wir die verschiedenen Berufe dann besprochen haben, fragten wir die Kinder auch nach dem Beruf der Eltern. Wir beschlossen, einige Eltern an ihrem Arbeitsplatz zu besuchen. Sogleich wurden die Eltern gefragt, ob wir mit allen Vorschulkindern vorbeikommen dürften.

Den Anfang machten wir im Hotel Palatina. Felix führte uns stolz zu dem Hotel seiner Eltern, wo wir bereits von seiner Mama erwartet wurden. Wir waren natürlich vorbereitet und wussten schon

einige Berufe, die es im Hotelgewerbe gibt. Allerdings war es noch viel interessanter, die Menschen kennenzulernen, welche dort arbeiten. Wir haben folgende Berufe kennengelernt: Hotelfachfrau, Koch, Barkeeper, Zimmermädchen und Servicekraft. Wir durften 3 verschiedene Küchen anschauen, den Frühstücksraum, die Vinothek (die war für die Erwachsenen interessant), die Bar, sogar ein Zimmer wurde uns gezeigt und jetzt wissen wir, wo die Waschmaschinen sind. Im Bereich der Sauna war es sehr warm, so dass wir gleich weitergelaufen sind. Es gibt auch verschiedene Gasträume mit sehr guter Küche. Nachdem wir uns alles angeschaut hatten, gingen wir dann wieder glücklich und mit vielen Eindrücken zum Kindergarten zurück.



Am nächsten Tag spazierten wir gut gelaunt zum Frisörladen Gucati von Dijars Eltern. Wir erfuhren, wie vielfältig der Beruf des Frisörs ist: Kunden beraten, Haare waschen und schneiden und sogar die Kunden auf Wunsch schminken u.a.. Wir haben dabei zugesehen, wie einer Kundin die Haare gefärbt wurden. Das

sah schon lustig aus, wie sie mit dem Silberstreifen im Haar dasaß.

Wir hatten am Eingang auf dem Sofa Platz genommen und wurden bestens verwöhnt mit Getränken, Keksen und Mohrenköpfen. Bevor wir wieder gingen, bekam jeder noch ein kleines Geschenk.



Es hat uns viel Spaß gemacht und Familie Gucati hat sicher ein paar neue Kunden gewonnen. Ein herzliches Dankeschön an beide Eltern, die uns einen Einblick in ihr Berufsfeld gewährt haben !

Gerlinde Kupatt, KiTa Wilhelm-Löhe



Treffen des Männerkreises der Stiftskirche

Mittwoch, 18. März

Es kommt Pfarrer Philipp Walter aus Schönau-Rumbach zu uns. Seinen Impuls habe ich "**Schätze des Glaubens - Die Orthodoxie**" genannt. Die Spiritualität des orthodoxen Ritus ist für uns ungewöhnlich überwältigend.

Mittwoch, 08. April

Mit dem Wissen über die Ostkirchen und ihre Spiritualität können wir dann im April mit Pfarrer i.R. Reinhard Kalker, Geistlicher Begleiter, Jockgrim, diskutieren.

Arbeitstitel : "**Unsere Spiritualität**".

Wir treffen uns immer im Casi um 19 Uhr und freuen uns, wenn Männer von der Martin-Luther-Gemeinde dazukommen!



Das Foto zeigt die Männer am 18. September letzten Jahres in der Stiftskirche mit Koos van de Linde, der uns die neue Orgel erklärt hat.

Michael Saenger

29. MÄRZ 2020:
BEGINN DER SOMMERZEIT



Foto: Lotz

UHREN UM EINE
STUNDE VORSTELLEN!

Stimmspaß mit dem kleinen Singfrosch Quarkuroso



Der Kinderchor der Martin-Luther-Kirchengemeinde in Neustadt/W. hat ein neues Stimmbildungskonzept.

Die Kinder können zusammen mit dem kleinen Singfrosch Quarkuroso, einer

Handpuppe und dem Buch „Stimmspaß mit dem kleinen Singfrosch“ ihre Stimme entdecken und miteinander singen.

Das Angebot ist kostenlos und offen für alle Kinder ab 5 Jahren.

Der Chor trifft sich mittwochs von 16.00 – 16.45 Uhr im Anbau der Martin-Luther-Kirche.

Weitere Informationen und Anmeldung mobil: 0176- 5471 2671 oder mittwochs vor der Chorstunde bei Frauke Dittus.

Frauke Dittus

Verabschiedung von Herrn Glaß vom Kirchenverwaltungsamt



Wir sind zwar die Kleinsten in der Gemeinde, doch wir bekommen schon alles mit. So war Frau Kupatt wie gewöhnlich im Amt, um ihre Amtsgeschäfte zu erledigen, als sie bemerkte, dass ein Fest vorbereitet wurde. Neugierig wie sie nun einmal ist, fragte sie nach und bekam zur Antwort, dass Herr Glaß, der langjährige Leiter des Kirchenverwaltungsamtes am Nachmittag verabschiedet wird.

Selbstverständlich wollten auch wir auf Wiedersehen sagen und sind dann mit unseren Vorschulkindern vor Beginn des Festes bei Herrn Glaß vorstellig geworden. Eine sehr nette Mitarbeiterin holte Herrn Glaß vor die Tür.

Wir sangen ihm ein Segenslied für seinen Ruhestand, wünschten ihm alles Gute und überbrachten ihm ein Glas mit Martin-Luther darauf, denn wir sind ja schließlich die „Kleinsten“ der Martin-Luther-Kirche. Herr Glaß war sehr gerührt und bedankte sich ganz herzlich bei jedem einzelnen Kind. Anschließend gingen wir noch zum Weihnachtsmarkt, denn das war ja unser eigentliches Ziel.

Gerlinde Kupatt, KiTa Wilhelm-Löhe

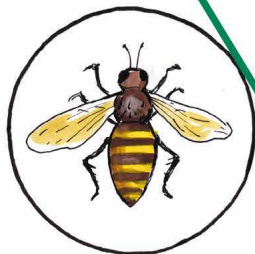


Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Summ, summ!

Wenn die Sonne scheint, fliegen die Bienen aus. Sie saugen mit ihrem Rüssel aus der Blüte den Nektar. Auch den Blütenpollen nehmen sie mit. Er ist gutes Futter für die frisch geschlüpften Jungen. Schwer bepackt kehren die Sammelbienen in ihren Bienenstock zurück. Den Nektar speichern sie in den Zellen ihrer Bienenwaben, entfeuchten ihn und machen Honig daraus.



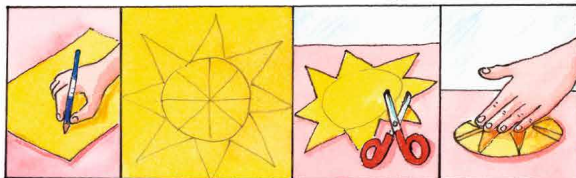
Gebet

Wer hat die Sonne denn gemacht,
den Mond und all die Sterne?
Wer hat den Baum hervorgebracht,
die Blumen nah und ferne?
Wer schuf die Tiere, groß und klein,
Wer gab auch mir das Leben?
Das tat der liebe Gott allein,
drum will ich Dank ihm geben.
Amen



Wunderblume

Lege dir ein buntes Tonpapier zurecht. Zeichne eine Blume nach diesem Muster, du kannst dir zum Kreiszeichnen eine Tasse zu Hilfe nehmen. Schneide sie aus und knicke alle Spitzen nach innen. Wenn du sie in eine Schale aufs Wasser legst, wirst du staunen!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Goldene Konfirmation



Die Goldene Konfirmation in der Martin-Luther-Kirche feiern wir in diesem Jahr am 7. Juni 2020 um 9.30 Uhr.

Alle Jubel-Konfirmandinnen und Jubel-Konfirmanden, die 1970 in der Martin-Luther-Kirche konfirmiert wurden, laden wir herzlich dazu ein.

Wer dazugehört und mitfeiern möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro an; auch Hinweise auf den Verbleib früherer Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden sind herzlich willkommen.

Gemeindebüro, Tel. 06321-83960
E-Mails: mlk.neustadt@evkirchepfalz.de

Wir freuen uns auf Ihre Anrufe und E-Mails. Vielen Dank!

Alle, die 1970 in der Stiftskirche konfirmiert wurden, melden sich bitte im Büro der Stiftskirche, Tel. 06321-398931 oder per E-Mail: gemeindebuero.nw.stiftskirche@evkirchepfalz.de

Pfrin. Heike Sigmund



OSTERSOIREE

Musik und Literatur zum Osterfest

PFÄLZER
MUNDART

„VUM DUNKLE ZUM LICHT“



mit der Mundart-Autorin und
Preisträgerin Renate Demuth
sowie Klaus Demuth am Klavier

Ostermontag, 13. April 2020, 17 Uhr
Martin-Luther-Kirche, Neustadt

Eintritt frei!